

Immobilienentwicklung: Projekt „südlicher Paradeplatz“



Im Zuge des Leitprojektes von „Leben findet Innenstadt“ in der Modellkommune Forchheim wurde ein weiterer wichtiger Schritt in Richtung Umsetzung gegangen. Nachdem die Stadt Forchheim bereits 2006 das Objekt Paradeplatz 13 erworben hat, sind nun zwei weitere Grundstücke in den Besitz der Stadt übergegangen. Zum einen handelt es sich um das Nachbarsgrundstück am Paradeplatz 11 das zusammen mit der Hausnummer 13 die erste Planungseinheit bilden wird. Ziel ist es, einen großen Textilhändler als Magneten anzusiedeln; mehrere namhafte Interessenten sind im Gespräch. Noch bis Ende des Jahres 2008 soll der Abriss der Hausnummern 11 und 13 erfolgt sein.



Das Nachbargebäude am Paradeplatz 10, in dem sich zur Zeit noch die Norma als einziges Lebensmittelgeschäft in der Altstadt befindet, ist ebenfalls von der Stadt gekauft worden. Nach einem Abriss soll ggf. ein Vollsortimenter angesiedelt werden um die Nahversorgung in der Altstadt zu sichern. Doch hier kann die Stadt erst 2009 tätig werden, da der Mietvertrag mit Norma noch bis Ende 2009 läuft. Die Lfi-Projektleiter von der CIMA GmbH haben das Projekt bei der Organisation, der Konzeption, der Akquise von Investoren und Projektentwicklern und bei der Umsetzung betreut.